

Bitte ausgefüllt und unterschrieben **zurückschicken an Enocom GmbH, Lauterbergstr. 1-5, 76137 Karlsruhe**, per Fax an **0721 / 2011 2422** oder per E-Mail an **info@spardafon.de**. Oder online ausfüllen unter **www.spardafon.de**

Auftraggeber

SpardaFon-Kundennummer
(falls bekannt)

Herr Frau Firma Titel

Firma

Vorname, Name

Geburtsdatum

Handelsregister-Nr.
(Firmenkunden)

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Bisherige Besitzer

Nur auszufüllen, falls der Auftraggeber vom bisherigen Besitzer der Mobilfunknummer abweicht.

Herr Frau Firma Titel

Firma

Vorname, Name

Geburtsdatum

Handelsregister-Nr.
(Firmenkunden)

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Mobilfunknummer / bisheriger Anbieter

Zu portierende Mobilfunknummer

Zu ersetzende Mobilfunknummer
(falls nachträgliche Beauftragung)

Bisheriger
Mobilfunkanbieter

Kundennummer
beim bisherigen Anbieter

Vertragsende
(Datum lt. Kündigungsbestätigung)

Nicht auszufüllen, wenn Sie schon während der Vertragslaufzeit bei Ihrem bisherigen Anbieter Ihre bisherige Mobilfunknummer zu SpardaFon portieren möchten.

Erklärung

Hiermit beauftrage ich die Portierung der oben genannten Rufnummer auf meinen neuen SpardaFon-Mobilfunkvertrag

- zum Vertragsende bei meinem bisherigen Anbieter
- während der Vertragslaufzeit bei meinem bisherigen Anbieter

zum: Datumsangabe

Sofern der zu portierenden Mobilfunknummer ein Vorauszahlungs-(Prepaid-)Vertrag zugrunde liegt, habe ich beim bisherigen Anbieter eine sogenannte Verzichtserklärung abgegeben.

Für die Mobilfunknummer habe ich keine weiteren Portierungsaufträge gestellt.

Mir ist bekannt, dass meine vorläufige Rufnummer nach erfolgreicher Mitnahme der zu portierenden Rufnummer deaktiviert wird und mir nicht mehr zur Verfügung steht. Mein neu abgeschlossener SpardaFon-Mobilfunkvertrag bleibt hiervon unberührt.

Datum, Unterschrift

Checkliste zur Rufnummernmitnahme zu SpardaFon

Vertragsverhältnis beim alten Anbieter kündigen

- Für Laufzeit-Verträge gilt: Kündigen Sie Ihren alten Vertrag rechtzeitig zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
- Für Prepaid-Verträge gilt: Schicken Sie Ihrem bisherigen Prepaid-Anbieter eine sog. Verzichtserklärung. Diese erhalten Sie in unserem Downloadbereich unter www.spardafon.de.
Wichtig: Zur Bearbeitung Ihrer Portierung benötigen wir eine Kopie der ausgefüllten Verzichtserklärung. Senden Sie diese zusammen mit dem vollständig ausgefüllten Portierungsauftrag per Fax oder Post an die EnoCom GmbH.

Wichtig: Sie können auch schon während der Vertragslaufzeit bei Ihrem bisherigen Anbieter Ihre bisherige Mobilfunknummer zu SpardaFon portieren. Gehen Sie hierzu bitte wie folgt vor:

- Informieren Sie zuerst Ihren bisherigen Anbieter über die vorzeitige Rufnummernmitnahme.
- Senden Sie im Anschluss den vollständig ausgefüllten Portierungsauftrag per Fax oder Post an die EnoCom GmbH.

Eine Kündigung bei Ihrem bisherigen Anbieter empfiehlt sich jedoch, um doppelt zu zahlende Entgelte zu vermeiden.

Portierung beauftragen

Füllen Sie den Portierungsauftrag bitte vollständig aus und senden diesen zusammen mit

- der Kopie der Kündigungsbestätigung Ihres bisherigen Anbieters (bei Laufzeit-Verträgen) bzw.
 - der Kopie der ausgefüllten Verzichtserklärung (bei Prepaid-Verträgen)
- per Fax oder Post an die EnoCom GmbH.

▪ Fristen für die Portierungsanfrage:

Eine Portierungsanfrage ist jederzeit vor Ende und spätestens 90 Tage nach Beendigung Ihres bisherigen Mobilfunkvertrages möglich. Die Portierung nimmt i. d. R. einige Werktage in Anspruch.

▪ Kosten für die Portierung der Mobilfunknummer:

Für die Portierung Ihrer bisherigen Mobilfunknummer verlangt Ihr bisheriger Anbieter eine Gebühr (ca. 25 €). Bei Laufzeit-Verträgen wird diese Gebühr automatisch mit der Mobilfunkrechnung abgerechnet. Bei Prepaid-Verträgen erfolgt die Zahlung entweder über Ihr Guthaben oder per Überweisung.

Stellen Sie daher bei Abbuchung von Ihrem Guthaben sicher, dass die Kosten für die Portierung durch Ihr Guthaben gedeckt sind.

- Die Angaben im Portierungsauftrag müssen exakt mit den gespeicherten Daten bei Ihrem bisherigen Anbieter übereinstimmen. Abweichungen können zu Verzögerungen und Fristversäumnissen führen.

So einfach ist SpardaFon!

Sobald uns Ihr bisheriger Anbieter die Rufnummernmitnahme bestätigt hat, teilen wir Ihnen den Portierungstermin mit.

Legen Sie am Tag der Portierung die von SpardaFon bereitgestellte SIM-Karte in Ihr Handy und erleben Sie die mobile Welt von SpardaFon!